

Sára Špeciánová: Gemeinsam für die Kultur

Die deutsch-tschechische Zusammenarbeit läuft gut, auch wenn die sprachliche Ausstattung noch nicht ganz hundertprozentig ist – das ist die Erfahrung, die Sára Špeciánová aus ihrer Arbeit in der Region östliche Šumava/Ost-Böhmerwald und südliches Niederbayern mitnimmt. Die junge Akademikerin hat in Prag, Regensburg und Passau studiert und konnte mit ihrem Jahr an der Grenze direkt und persönlich in den Lebenskontext im Grenzgebiet eintauchen.

„Ich habe mich primär auf den Kulturbereich konzentriert, weil ich mit Akteuren aus diesem Bereich sehr gut kommunizieren konnte und die Networking-Ergebnisse häufig auch auf weitere Personengruppen ausstrahlen, zum Beispiel auf solche, die gemeinsam öffentlichkeitswirksame Events veranstalten“, berichtet Špeciánová.

Potenzial entdeckte sie u.a. bei den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern in der Grenzregion. „Sehr gern denke ich an das erste Treffen der Bürgermeisterin von Neureichenau mit dem Bürgermeister von Horní Planá zurück. Es hat mir gezeigt, dass man auch trotz Sprachbarriere neue Freundschaften und Zusammenarbeit anknüpfen kann“, sagt sie. Nach der Corona-Pandemie waren die Kontakte zwischen den beiden Orten eingeschlafen und Špeciánová gelang es sie wieder zum Leben zu erwecken. „Sie würden gern im kulturellen Bereich zusammenarbeiten – in Horní Planá findet traditionell eine „Traktoriade“ – Wettkämpfe mit selbstgebaute Traktoren – statt, was auch für die bayerische Seite interessant sein können“, beschreibt sie eine der Ideen, die bei dem Bürgermeister–Treffen herauskamen.

Für die Zukunft braucht ihre Heimatregion ihrer Ansicht nach vor allem mehr Informationen darüber, was auf der anderen Seite der Grenze passiert. Damit es selbstverständlicher wird, wegen Kultur eben nicht nur nach Prag oder in andere größere Städte im „Landesinneren“ zu fahren, sondern auch über die Grenze. Das Angebot ist vielfältig: Špeciánová selbst lädt konkret zum Besuch der Glashütten oder auch der Bierfeste ein.

geschrieben von Helena Truchlá